

Seite 1 von 2

Weiterer Baustein für die prozessoptimierte Logistiksteuerung bewährt sich auch in Krisenzeiten Mit der LogiScanBox in die digitale Zukunft

Bruchsal, 25.Mai 2020 – Die in Deutschland immer noch zwingend vorgeschriebene Pflicht, Frachtdokumente (CMR) auf Papier mit sich zu führen, kostet Unternehmen und Verwaltung Zeit und Geld. Wann ein rechtlich verbindliches eCMR in Deutschland eingeführt werden wird, will momentan niemand vorhersagen.

Gerade aber in einer angespannten, unsicheren Situation wie der jetzigen Covid19 Pandemie, wird deutlich, dass von weit gereisten Papierdokumenten auch erhebliche Gefahren ausgehen. Die Papiere durchqueren mit der Fracht teilweise mehrere Länder und wandern durch viele Hände. Bakterien, Keime und Viren reisen ungehindert mit.

Der jetzige Zeitpunkt für den Rollout seiner zweiten Generation LogiScanBox, war zwar lange geplant, sichert dem Hersteller aus Bruchsal, der ABONA Deutschland GmbH, aktuell jedoch zusätzlich besondere Aufmerksamkeit. Die LogiScanBox leistet einen großen Beitrag zur Wahrung der Sicherheit aller am Transportprozess beteiligten Personen. Die Infektionsgefahr durch händische Übertragung kann auf nahezu 0% gesenkt werden. Die digitalisierte Übertragung der Frachtpapiere ermöglicht die sofortige Weiterverarbeitung und Abrechnung an jedem internetfähigen Arbeitsplatz.

Seite 2 von 2

Die LogiScanBox ist die rechtlich sichere Vorstufe zur eCMR-Lösung und wird in ihren Anwendungsmöglichkeiten permanent weiterentwickelt.

Zusammen mit dem ABONA-ERP-Logistik-System und zahlreichen korrespondierenden Apps, bildet die LogiScanBox für die Logistikbranche ein echtes „Dream Team“.

Bei der Produktion kann auf das Know How des weltweit agierenden Unternehmens „Pyramid“ aus Freiburg vertraut werden. Hier entstehen die meisten Kiosk-Systeme bekannter Marken und Unternehmen.

Über ABONA Deutschland

ABONA Deutschland, seit Jahren als renommierter Systemanbieter für die prozessoptimierte digitale Unternehmenssteuerung bekannt, sorgte in den letzten Jahren, speziell durch innovative Entwicklungen für die Logistikbranche, des Öfteren für Aufsehen. Der TruckTower war 2019 ein viel beachteter Lösungsvorschlag für die Lkw-Parkplatznot und wurde in der gesamten europäischen Fachpresse veröffentlicht.

Die Entwicklung der LogiScanBox ist ein weiterer logischer Baustein für die komplett prozessorientierte digitale Transportabwicklung im internationalen Frachtverkehr.

ABONA Niederlassungen finden sich mittlerweile auch in der Ukraine und in Polen.

Seite 3 von 2

Ansprechpartner

bei ABONA Deutschland GmbH,

Heinrich Blanc-Straße 30, 76646 Bruchsal, Tel.: +49 7251 97600

Michael Alber (CEO)

m.alber@abona-erp.com

Leonid Kuhn (CEO)

l.kuhn@abona-erp.com

Bildunterschrift:

Bild 1:

Vorbereitung zum Rollout der zweiten Generation des Terminals
„LogiScanBox“ der ABONA Deutschland

Bild 2:

Andrej Purgin (CEO ABONA Polen)

Anlagen: Success-Story, Informationsflyer

Weitere Informationen und Erklärvideos auf <https://logiscanbox.com>

Pressekontakt:

Manfred Arnold, Leiter Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

ABONA Deutschland GmbH

Tel.: +49 7251 9760251 m.arnold@abona-erp.com